

Wie kommen Sie mit uns in Kontakt?

Wir freuen uns, wenn Sie sich mit Ihren Anliegen an uns wenden:

- ▶ Wir besuchen regelmäßig die Etablissements im Stadtgebiet Karlsruhe. Sprechen Sie uns bei einem unserer Besuche gerne an.
- ▶ Nach telefonischer Absprache beraten wir Sie gerne auch persönlich.



Luise
Beratungsstelle
für Prostituierte

Luise – Beratungsstelle für Prostituierte

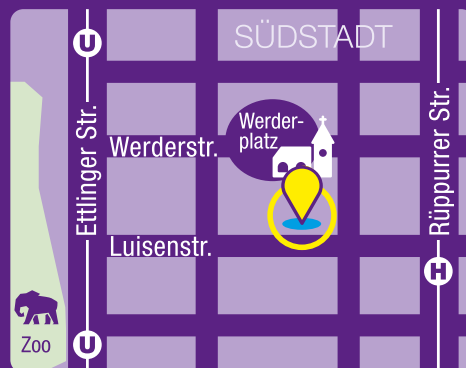
Diakonisches Werk Karlsruhe
Luisenstraße 53
76137 Karlsruhe

Kontakt

E-Mail luise@dw-karlsruhe.de
Telefon 0721 20397-102

Spendenkonto

Diakonisches Werk Karlsruhe
Verwendungszweck „Prostitutionsberatung“
Sparkasse Karlsruhe
IBAN DE03 6605 0101 0108 2061 37
BIC KARSDE66XXX



Luise – Beratungsstelle für Prostituierte wird gefördert durch die Stadt Karlsruhe und das Ministerium für Soziales, Gesundheit und Integration aus Mitteln des Landes Baden-Württemberg



Diakonie
Karlsruhe

Das Diakonische Werk
der Evangelischen Kirche
in Karlsruhe

Luise
Beratungsstelle
für Prostituierte

Beratung für Prostituierte in Karlsruhe

Beratung, Begleitung
und Unterstützung

Sensibilisierung und
Vernetzung

dw-karlsruhe.de



Wer sind wir? Für wen sind wir da?

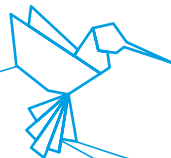
Die Beratungsstelle für Prostituierte ist ein

- ▶ akzeptierendes
- ▶ wertschätzendes
- ▶ ergebnisoffenes
- ▶ anonymes und
- ▶ kostenloses

Beratungs- und Unterstützungsangebot des
Diakonischen Werkes Karlsruhe für

- ▶ Behördenmitarbeitende und andere Fachkräfte, die mit dem Prostituiertenschutzgesetz in Berührung kommen
- ▶ Personen, die sexuelle Dienstleistungen gegen materielle Entlohnung anbieten oder angeboten haben
- ▶ Menschen, die mit dem Thema Prostitution in Berührung sind oder waren, z. B. Angehörige, Freier, Fachkräfte, Studierende ...

Wir beraten, informieren und begleiten Sexarbeitende bezüglich ihrer unterschiedlichen Fragen, damit sie eigene Lösungen entwickeln, Entscheidungen treffen sowie sich für ihre Rechte einsetzen können.



Wir beraten, begleiten und informieren Sexarbeitende.

Wir beraten, begleiten und informieren mehrsprachig bei Fragen zu:

- ▶ Arbeitssituation
- ▶ Gesundheit
- ▶ rechtlichen Belangen
- ▶ Behördenangelegenheiten
- ▶ Ausstiegswunsch
- ▶ alternativen Arbeitsmöglichkeiten
- ▶ alternativen Wohnmöglichkeiten

Wir sind ein mehrsprachiges Team und arbeiten bei Bedarf mit Dolmetscherinnen zusammen. Bitte rufen Sie uns an, wenn eine Beratung mit Übersetzung gewünscht wird.

Was machen wir noch?

Netzwerkarbeit: Voraussetzung für eine gelingende Arbeit ist die enge Zusammenarbeit mit anderen Einrichtungen, Behörden und weiteren Akteuren in der Stadt Karlsruhe.

Öffentlichkeitsarbeit: Wir setzen uns ein, um der Diskriminierung und Stigmatisierung von Sexarbeitenden vorzubeugen und dieser entgegenzuwirken.

Was können Sie tun?

Sie wollen sich für Prostituierte in Karlsruhe starkmachen und unsere Arbeit unterstützen?

Wir freuen uns über:

- ▶ ehrenamtliche Dolmetscherinnen
- ▶ Betriebe, in denen Sexarbeitende im Rahmen eines Praktikums oder Minijobs tätig sein können
- ▶ Menschen, die ehrenamtlich Workshops zur Qualifizierung und Unterstützung der Frauen anbieten, wie z. B. juristische Beratung oder Gesundheitsfürsorge
- ▶ vorurteilsfreie Vermieter*innen
- ▶ Besonders freuen wir uns über (ehemalige) Sexarbeitende, die ihr Wissen an andere weitergeben möchten.

